



# Vertragsverlängerung in Inden

## CDU und SPD besiegeln die Fortsetzung ihrer politischen Zusammenarbeit

**Inden/Altdorf.** Auf eine Vertragsverlängerung mit modifizierten Inhalten haben sich CDU und SPD in Inden ziemlich genau vier Wochen nach der Kommunalwahl und damit rechtzeitig vor der Konstituierung des neuen Gemeinderates geeinigt. Mit der jetzt erfolgten Unterzeichnung eines neuen Koalitionsvertrages wurde die Grundlage für eine Fortsetzung der seit 2005 bestehenden erfolgreichen Zusammenarbeit in der Indener Ratsarbeit gelegt. Unter der Überschrift „Gemeinsam Inden gestalten – Wir für Inden“ sind die Weiterentwicklung der Goltsteinhalde, die Planung der Tagebaufolgelandschaft, die Fortsetzung der Haushaltskonsolidierung und die Ausweisung von Bauland in möglichst allen Ortschaften der Gemeinde Schwerpunkte des Vertragswerkes. „Ziel ist die Stärkung unserer Ortschaften mit ihren individuellen Vielfältigkeiten, Eigenheiten und Traditionen sowie das Auffangen der Einwohnerverluste durch die Umsiedlung von Pier. Dabei gilt es insbesondere, den Erfordernissen der immer älter werdenden Gesellschaft Rechnung zu tragen“, erläutert CDU-Fraktionsvorsitzender Reinhard Marx. Als erstes wollen die Koalitionäre sich nach der Sommerpause der aktuellen Probleme des örtlichen ÖPNV annehmen. „Hier sind durch den Wegfall der Verbindungsstraße Lucherberg – Pier wohl noch keine optimale Lösungen für die dadurch notwendig gewordene Umlegung des Busverkehrs insbesondere nach Düren und Jülich gefunden. Erkannte Defizite werden wir mit dem Ziel einer Verbesserung des Ist-Zustandes zeitnah mit den Verantwortlichen erörtern“, ergänzt SPD-Fraktionsvorsitzender Rudi Görke.

*01.07.2014 / Jülicher Zeitung / Seite 17 / Lokales [/2.0/#/read/az-e/20140701?page=16&article=381130646]*